

Inhalt

Zum Geleit	
<i>Hans-Wilhelm Fricke-Hein</i>	9
I Einleitung	
Familie und Familienhilfe im Umbruch	11
II Grundlegungen	
<i>Benjamin Benz</i>	
Familie – Wirklichkeiten im sozialen und politischen Umbruch	17
<i>Ernst-Ulrich Huster und Johannes D. Schütte</i>	
»Zurück zur Familie und vorwärts in die Erwerbsarbeit?« Sozialstrukturelle Bedingungen und Herausforderungen für die Familienhilfe	27
<i>Klaus Eberl</i>	
Familie – die Grundlage sozialen Zusammenlebens	42
<i>Johannes Eurich</i>	
»Neue« Familienformen und ihre Konsequenzen für die Familienhilfe. Sozialethische Anmerkungen	49
<i>Ursula Zinda</i>	
Wegfall traditioneller und Entstehen neuer Bindungen – Perspektiven angesichts sich verändernden Familienstrukturen	62
<i>Hans-Jürgen Balz</i>	
Gelungene Entwicklung trotz prekärer Lebenslagen – Das Resilienzkonzept in der Jugend- und Familienhilfe	75
<i>Carola Kuhlmann</i>	
Wirksamkeit in der Jugendhilfe – Forschungsergebnisse in Bezug auf den Resilienzfaktor »Beziehung«	93
<i>Michael Wendler</i>	
Zur Bedeutung von Bewegung und Körperlichkeit im Kontext von Bildung und Entwicklung	102

III Praxisbeispiele und Handlungsansätze

Ulrike Bavendiek

Verwahrloste Kinder als Eltern von morgen? 119

Peter Steden und Friedhelm Schwarzbach

Die Wirksamkeit intrafamilialer Interventionen des Neukirchener
Erziehungsvereins / Ambulante Hilfen Krefeld 131

Sabine Krebs-Krüger und Anja Turnau

Möglichkeiten und Grenzen familienunterstützender Hilfen im
Kontext von Elternrecht und Kindeswohlgefährdung –
Aufgaben öffentlicher Erziehung unter dem Aspekt zunehmender
familiärer Belastungsfaktoren und gesellschaftlichem Wandel 143

Thomas Vieten und Thomas Witt

Familiäre Bereitschaftsbetreuung – Schnittstelle zwischen
Herkunftsfamilie und Jugendhilfe 150

Gerda Bahn-Jurczyk und Peter Jurczyk

Wenn es an allen Ecken brennt –
Hilfe für »Multiproblemfamilien« 161

Marita Jansen

Therapie im Wohnzimmer – Die aufsuchende Familientherapie
findet zu Hause statt 164

Christine Drawert

Aus eigener Kraft – wie MARTE MEO Familien hilft.
Eine Methode zur Familienarbeit setzt sich immer mehr durch 167

Björn-Peter Paetow

Familien(-hilfe) im »Zwangskontext« – Chancen einer
lösungsfokussierten sozialpädagogischen Ausrichtung 170

Katja Nowacki

Aufwachsen in Pflegefamilien oder Heimen? 181

Christoph Spamer

Neue Schritte in der Jugendhilfe wagen –
Das Sozialtherapeutische Netzwerk Weiße-Villa-Harz 190

Heiner Bartelt und Birgit Gottschling

FamilienAssistenz – Ein Konzept für familien- und gemeindenahes
Wohnen und für ein niederschwelliges Beratungsangebot für
Familien mit einem Kind oder Jugendlichen mit Behinderung 202

<i>Klaus Biedermann und Hildegard Mogge-Grotjahn</i> Fachkräfte in der Familienhilfe: Herausforderungen und Perspektiven	206
<i>Rainer Rudl</i> Aufsuchende Familienhilfen in der Praxis von Jugendamt und freien Trägern	211
<i>Diakonie Rheinland – Westfalen – Lippe e.V.</i> Spezifische Rahmenbedingungen und Kompetenzen für das Handlungsfeld »Hilfen zur Erziehung«	218
 Autorinnen und Autoren	 223